

StuPa – Sitzung vom 13.12.2017

Anwesende: Togay Cig, Emanuel Frank, Mirijam Müll, Annika Lutz, Sabrina Preißler, Linda Sommer, Samson Stumpp, Anissa Bensmail, Carina Kümmel, Timo Lorenz, Marco Faul, Annalena Kratzer, David Thomas

Entschuldigt: Marisa de Riz, Sarah Munz, Kevin Kärcher, Laura Stöckle, Gabriela Tanyeli, David Weiler, Roberto Puddighinu, Clara Ronecker, Timo Mattana, Helen Tauschek, Clemens Niederhafner

Unentschuldigt: Dennis Gerischer

Gäste: Nicole Kolodziej

Protokollantin: Carina Kümmel

Beginn der Sitzung: 16:15 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Keine Beschlussfähigkeit mit 12 Teilnehmern zu Beginn der Sitzung.
Beschlussfähigkeit ab 16:26 Uhr mit 13 Teilnehmern gegeben.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Einstimmig mit 13 Fürstimmen genehmigt.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls vom 29.11.2017

Fürstimmen 6, Enthaltungen 7

Top 4: Besprechung Vollversammlung

Die Vollversammlung findet nächste Woche am 20.12.2017 statt. Die StuPa-Mitglieder wurden gebeten diesen Termin wahrzunehmen. Die Vollversammlung wurde bereits angekündigt. Weitere Werbung (über Rundmail und Facebook) ist erwünscht, damit möglichst viele Studierende kommen. Vorgeschlagen wurde eventuell ein Banner für die Vollversammlung aufzuhängen.

TOP 5: Referatsrundlauf

PH Entwicklung und Mobilität, Nachhaltigkeit und Diversität:

Wasserspender: Linda Sommer hat mit Herrn Winger gesprochen, es bleibt bei der 50/50 Regelung bezüglich der Wartungskosten. Es wurde der Vorschlag thematisiert einen Aufkleber an den Wasserspender anzubringen, damit die Studierende sehen, dass der Wasserspender aus den Geldern der Verfassten Studierendenschaft finanziert wurde.

Ideen der Finanzierung für die Anschaffung des Wasserspenders wurden besprochen:

- Vorschlag Summer Jam ausfallen lassen um den Wasserspender zu finanzieren.
- Eventuell könnten die Einnahmen der Blutspende für den Wasserspender verwendet werden.
- Finanzierung über die Rücklagen möglich.

Es erfolgte daraufhin über die Finanzierung des Wasserspenders folgende Abstimmung:

Abstimmung über eine Sonderfinanzierung für die Anschaffung eines Wasserspenders aus den Rücklagen bei Teilung der Wartungskosten 50/50 mit der Hochschulverwaltung.

Einstimmig genehmigt mit 13 Fürstimmen.

Der Bus nach Unterbettringen fährt seit Montag, Informationen über die Abfahrt ist bereits über Facebook und Rundmail erfolgt. Dennoch sollte weiterhin Werbung gemacht werden, damit das Angebot genutzt wird.

Am 08.01.2018 um 18 Uhr findet ein Gespräch zwischen dem Asta und einem Vertreter des Studierendenwerks Ulm statt. Dort wird auch der Wunsch nach mehr Mehrwegtassen der Mensa und weniger Pappbechern angesprochen. Weitere Fragen oder Themen an das Studierendenwerk können an Timo Lorenz und Carina Kümmel geschickt werden.

Hochschulpolitik:

Timo Lorenz hat bezüglich der Themen vergangener StuPa-Sitzung Anträge formuliert, welche er demnächst herumschickt, sodass das StuPa in der kommenden Sitzung darüber abstimmen kann.

Es erfolgte eine Rückfrage an Timo Lorenz bezüglich des Schreibens an Frau Vorst, wegen der Regelung des Zeitraums der mündlichen Prüfungen. Timo Lorenz berichtet daraufhin von der letzten Fakultätsratsitzung, dass laut Justiziarin, die Studierenden Anspruch auf die Aushändigung des Bachelor-Zeugnisses innerhalb der Regelstudienzeit haben, und somit die Prüfungen bis Ende des Semesters abgeschlossen sein sollen.

Kultur und Soziales:

Die Spendenkiste fürs Krankenhaus wurde gut angenommen und die Spenden werden demnächst abgegeben.

Die Blutspende findet am 11.01.2017 statt und die Vorbereitungen hierfür laufen. Es werden noch Mithelfer für diesen Tag gesucht, damit die Veranstaltung reibungslos ablaufen kann. Auch Kuchenspenden sind gern erwünscht. Bei Interesse bitte bei Sabrina Preißler melden. Außerdem ist mehr Werbung erwünscht, vor allem sollten die Flyer verteilt werden und die Studierende aktiv angesprochen werden. Auch dabei sind helfende Hände erwünscht.

Finanzen:

Der Haushaltsplan muss erstellt werden, welcher voraussichtlich von den Finanzreferenten im Januar dem StuPa vorgestellt wird. Die Bankzugänge für die Finanzreferenten sind nun freigeschalten.

Winterfest - Exkurs:

Es wurde über den Standort des Winterfestes gesprochen. Es gibt unterschiedliche Meinungen darüber, ob das Winterfest auf dem Campus oder vor dem Eingang der Sporthalle besser ist/wäre. Ein Kompromiss könnte eine „Art Straße“ zwischen Campus und Sporthalle sein. Falls das Winterfest wieder vor der Sporthalle stattfinden soll werden längere Starkstromkabel benötigt. Der AStA greift die Frage nochmal in der (kommenden) Sitzung auf und berät sich auch über die Stromproblematik.

StuPa-Präsident:

David Weiler ist offiziell beurlaubt. Togay Cig übernimmt, als Stellvertreter, kommissarisch das Amt des StuPa-Präsidenten vollends das Semester über.

Studierendencafé und STAV:

Die STAV AUG möchte sich ab nächstem Semester neuformieren.

TOP 6: Matri-Aufsteller

Es wurde der neue Aufsteller/Flyer vorgestellt, welcher von der Studierendenkommission ausgearbeitet wurde (siehe Anlage 1). Daraufhin erfolgte die Abstimmung.

Wird dem Vorschlag der Studierendenkommission über das Schild(Aufsteller/Flyer), dass zukünftig im Matrikü(h)l ausgehängt wird zugestimmt?

Einstimmig mit 13 Fürstimmen genehmigt.

TOP 7: Stupa-Essen

Das geplante StuPa-Essen nach der Vollversammlung wird auf den 24.01.2017 verlegt. Annika Lutz stellt für den Raum A004 einen Raumantrag und organisiert gemeinsam mit Linda Sommer das Essen, Helen Tauschek wird noch um Mithilfe gefragt. Eine frühzeitige Absage der StuPa-Mitglieder sollte erfolgen, damit kalkuliert werden kann wie viele Portionen bestellt werden sollen.

Es erfolgte eine Abstimmung über das Semesterabschlussessen des StuPas, ob die Kosten vom StuPa getragen werden.

Einstimmig mit 13 Fürstimmen genehmigt.

TOP 8: Post und Infos

Entfällt

Ende der Sitzung: 17:11 Uhr

Anlage 1

Keine Pappbecher bei uns...



...aber warum eigentlich?

- Die Pappbecher haben eine Kunststoff-Beschichtung und müssen somit in den gelben Sack → das ist Müll ☹️ und das unterstützen wir nicht.
- Wir machen das hier alles freiwillig und bekommen kein Geld. Die Einnahmen werden in Spiele, Sofas, Tassen, Produkte etc. investiert 😊
- Wir haben tolle TO-GO-Tassen und du darfst auch gern deine eigene Tasse mitbringen 😊
- Wenn du gern im Matrikü(h)l bist, dann freuen wir uns, wenn du unsere Arbeit mit dem Kauf unserer Produkte unterstützt 😊

Danke

euer

 M A T R I K Ü (h) L